

# Staatsoper Hamburg

## Pressemitteilung

### Staatsoper Hamburg trauert um Edita Gruberova

Hamburg, den 19. Oktober 2021. **Mit großer Trauer und Bestürzung hat die Staatsoper Hamburg vom Tod der Sängerin Edita Gruberova erfahren.**

Die Ausnahme-Künstlerin und Koloratursopranistin Edita Gruberova war seit 1970 regelmäßiger Gast an der Staatsoper Hamburg. Sie begeisterte das Hamburger Publikum als Olympia in „Les Contes d’Hoffmann“, Violetta in „La Traviata“, Zerbinetta in „Ariadne“, Elvira in „Puritani“ sowie Anna Bolena, Norma und Lucrezia Borgia. Auch in zahlreichen Solo-Abenden war Edita Gruberova an der Dammtorstraße stets umjubelt.

Ihr letzter Auftritt an der Staatsoper Hamburg war am 3. April 2014 in einer konzertanten Vorstellung der „Lucrezia Borgia“. Im Hamburger Abendblatt war damals zu lesen „Gruberova ... mit nach wie vor stupender Kontrolle über ihre fast nie die Wirkung verfehlende Technik, derart verfeinert und variabel, dass man auch nur staunen kann. Ihre Special Effects beherrscht sie nach wie vor, kann in schwindelerregenden Höhen trillern und gurren und andererseits ins kehlige Barmen verfallen.“

Heute musste die Staatsoper Hamburg die traurige Nachricht vom Tod dieser großartigen Künstlerin entgegennehmen. Wir werden das Andenken an Edita Gruberova in Würde halten.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt  
Pressesprecher Staatsoper Hamburg  
**Hamburgische Staatsoper GmbH**  
Große Theaterstraße 25  
20354 Hamburg  
Tel.: +49 40 35 68 406  
Fax: +49 40 35 68 308  
mobil: +49 151 5642 4220  
E-Mail: [michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de](mailto:michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de)  
[www.staatsoper-hamburg.de](http://www.staatsoper-hamburg.de)  
#staatsoperHH